Vier Orte - Ein *INFO* Blatt
Ausgabe Nr. 4 - April 2018

Lupe Ost

Für Bleckenstedt Drütte Immendorf Watenstedt

Herausgeber: SPD-Fraktion im Ortsrat der Ortschaft Ost

Dorfbilder ändern sich in kurzer Zeit

1966 - 2018: Eine Ansicht, die es so nicht mehr gibt!

BLECKENSTEDT Einst aufgenommen von Wolfgang Langenberg, aus seinem Vorgarten, an der Villa Weile, die er damals mit seiner Familie bewohnte.

Das Bild zeigt das Nordende der Bleckenstedter Straße in Blickrichtung Sauingen, mit der von rechts einmündenden Teichstraße.

Die alten Linden, links vor der ehemaligen Brauerei, sind lange gefällt. Dort entlang führt jetzt ein breiter, gepflasterter Fußweg. Die Feldscheune des Landwirts Traube in der Bildmitte. Sie fiel einem Brand zum Opfer. Hier hat heute das Feuerwehrhaus seinen Platz.

Das Stückchen Mauer mit der Scheune und die mächtigen Kastanienbäume im Hintergrund gehörten damals noch zu einem Hof des Gutes Bleckenstedt.

Die Bäume sind verschwunden, die Scheune ebenfalls. Auch sie ist abgebrannt. Heute blickt man dort auf die Wertstoffcontainerstation. Eine Einrichtung, an die 1966 noch niemand auch nur im entferntesten dachte. So krass und schnell verändert sich das Bild eines Dorfes.

Jörg Langenberg
Ortsheimatpfleger Bleckenstedt

Nächste Ortsratssitzung

Donnerstag, 19. April 2018

Drütte - Traditionsverein Feuerwehr

Die Sitzung ist öffentlich

Gäste sind willkommen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Bleckenstedt, Drütte, Immendorf und Watenstedt,

inzwischen halten Sie die vierte Ausgabe der LUPE OST in Ihrer Hand, die Bleckenstedter Ihre erste Ausgabe. Bedanken möchten wir uns schon einmal bei den Personen, von denen wir positive Rückmeldungen bekommen haben, und bei denjenigen, die an der LUPE OST mitwirken möchten. Herzlichen Dank!

Es ist am Anfang immer ungewiss, ob sich ein Projekt durchsetzt oder nicht. Die LUPE OST wird nur für die Einwohnerinnen und Einwohner in Bleckenstedt, Drütte, Immendorf und Watenstedt erstellt. Daher ist sie von den Gestaltern als Organ für alle Einwohnerinnen und Einwohner der vier Ortsteile gedacht. Falls also jemand einen Bericht aus den genannten Ortsteilen veröffentlichen möchte, kann er oder sie sich gerne an uns wenden.

Wichtige und interessante Themen haben wir immer in der Ortschaft Ost. Ob nun Schacht Konrad oder die Stahlbogenbrücke zwischen Bleckenstedt und VW, ein mögliches Bereitstellungslager für Atommüll, ein vierspuriger Ausbau der Industriestraße Mitte oder auch die Umwandlung von Watenstedt und vieles anderes mehr. Und natürlich auch Nachrichten aus den vielen Vereinen. All diese Dinge beschäftigen auch den Ortsrat und viele Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Ost.

Darüber hinaus können Sie sich auch gerne mit allen anderen Problemen, die Sie in Ihren Ortsteilen haben, jederzeit vertrauensvoll an die Mitglieder der Fraktion wenden. Wir werden uns bemühen, diese mit der Verwaltung der Stadt Salzgitter zu lösen.

Herzlichst, Ihre Vertreter im Ortsrat

Torsten Stormowski
Vorsitzender SPD-Ortsratsfraktion

Detlef Lütge
Stellvertr. Vorsitzender SPD-Ortsratsfraktion

An alle Vereine und Institutionen in Bleckenstedt, Drütte, Immendorf und Watenstedt:

Sie möchten, dass wir in der LUPE OST über Ihren Verein oder Ihre Institution berichten? Es gibt vielleicht Neuigkeiten oder besondere Anlässe? Ein sportlicher Erfolg oder ein Jubiläum? Ein wichtiger Hinweis auf eine kommende Veranstaltung oder ein Bericht über ein vergangenes Ereignis? Kein Problem! Wir berichten gerne über solche Ereignisse. Damit erreichen Sie rund 1.500 Einwohner in den vier Ortsteilen. Natürlich für Sie kostenlos.

Bitte setzen Sie sich vorab mit uns in Verbindung. Dann besprechen wir alles. Kontaktdaten entnehmen Sie bitte dem Impressum auf Seite 7.

Bedanken möchten wir uns noch ganz herzlich bei Hans-Joachim Clement aus Immendorf. Er hat uns ein paar Vorschläge für die Gestaltung unserer Titelseite erstellt und wir haben uns nun bereits in der 4. Ausgabe für ein neues Erscheinungsbild entschieden. Wir hoffen, dass es Ihnen gefällt.

Ihre Redaktion der LUPE OST

Ein schönes Beispiel für bürgerliches Engagement:

Bushaltestelle in Drütte durch ArGe saniert!

DRÜTTE In der vergangenen Zeit haben „Schmierer“ immer wieder ihre dreckigen Spuren auf der Haltestelle hinterlassen. Es sah wirklich schrecklich aus und passte nicht in das sonst saubere Dorfbild. Hatten wir uns schon daran gewöhnt?

Nun kam der Vorschlag in der ArGe Flachsrotten sich um dieses Problem zu kümmern. Es gab sofort breite Zustimmung. Nun musste mit der Stadt verhandelt werden. Aber kein Problem, wir bekamen vom Gebäudemanagement ausreichend Grundierung und weiße Farbe, um den Schandfleck zu beseitigen (aber nicht abzureißen) zu säubern und zu streichen.

Das Wetter hat mitgespielt, es war trocken und nicht kalt. So hat wieder die bewährte Gruppe der ArGe Hand angelegt.

Die verrottete Holzbank herausnehmen und durch neue Lerchenbretter ersetzen, alles kärchern, grundieren und streichen. Ein Tag und ein Vormittag, nun erinnert die Haltestelle an die Kreidefelsen von Rügen.

Warum haben wir das nicht schon früher angefangen? Es hat sich doch gelohnt.

Wir hoffen, alles bleibt ohne weitere Schmierereien. Falls doch, sind wir am nächsten Tag dabei und streichen wieder alles neu.

Für die ArGe Drütte
Lothar Pietsch

Foto oben: So sah es vor dem Einsatz der ArGe aus.

Foto unten: eine frisch renovierte Bushaltestelle. Hier macht das Warten auf den Bus wieder Spaß.

Hallo liebe Watenstedterinnen und Watenstedter,

wir in der **SPD Fraktion** haben uns überlegt, das Watenstedt einen eigenen Ansprechpartner für die Belange des Dorfes braucht. Dafür stelle ich mich gerne zu Verfügung.

Kurz zu mir: Mein Name ist **Marion Heisler** und ich wohne in Hallendorf. Ich gehöre der SPD-Fraktion an, bin aber selber parteilos. Ich arbeite in Hannover als Erzieherin in einer Wohneinrichtung für körperbehinderte Menschen. Und da dieses im Schichtdienst erfolgt, bin ich durchaus auch tagsüber zu erreichen.

Also wenn Sie irgendetwas auf dem Herzen haben in Bezug auf Ihren Ort, etwas fehlt oder defekt ist, wenden Sie sich bitte an mich unter folgender Telefonnummer: 223848.

Falls ich nicht erreichbar sein sollte, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht. Ich werde mich dann bei Ihnen melden.

Herzliche Grüße
Marion Heisler

Ein herber Verlust für das Grundschulzentrum der Ortschaft Ost in Hallendorf:

Grundschulleiter verlässt Stadt Salzgitter

HALLENDORF Nun ist es klar, Bastian Brylla, der Leiter unseres Grundschulzentrums, wird uns demnächst verlassen. Die Redaktion der Lupe sprach mit ihm über seine Veränderung.

Vor 7 Jahren machten wir im Büro der Grundschule Hallendorf im selben Zimmer ein Interview anlässlich seines Antritts an unserer Schule als Schulleiter. Herr Brylla betont, dass er hier mit viel Freude und Wärme aufgenommen und selber mit der Zeit zum „halben Hallendorfer“ geworden sei. Vieles hat sich an und in unserer Schule seither getan. Bei seinem Antritt war der Standort unserer Schule in seiner Existenz bedroht, da durch ständigen Wechsel der Lehrkräfte und der Schulleitung der Ruf nicht der beste war. Ein Teil der Schülerschaft ging an die Grundschulen St. Michael in Lebenstedt und der Heinrich-Albertz-Schule in Watenstedt verloren. Dieser Trend wurde durch Herrn Brylla gestoppt. Als erstes strickte man ab 2012 in Hallendorf gemeinsam mit der Stadt Salzgitter, vertreten durch die neu eingeführte Dezernentin Christa Frenzel und dem ev. Kindergarten sowie der ev. Kirche ein neues Ganztagsangebot. Ein weiterer Schritt war das Modellprojekt „Lernen unter einem Dach“. Dabei geht es darum, durch Angliederung des Kindergartens an die Grundschule einen Modellcharakter zu schaffen und den Standort langfristig zu sichern. Hilfreich war in diesem Zusammenhang, dass die alten Räumlichkeiten des Kindergartens in die Jahre gekommen waren und nicht mehr zeitgemäß sind. Aus diesem Anlass wurden Räume in einem Trakt der Schule umgebaut und bieten nun seit einiger Zeit der Krippe des Hallendorfer Kindergartens „Hand in Hand“ Platz. Um den Auszug aller Kindergartenkinder zu ermöglichen wurde es als notwendig erachtet, einen Neubau dafür neben das Schulgebäude zu errichten. Durch die unermüdliche Arbeit aller Beteiligten unter Mithilfe der Lokalpolitik, Ortsbürgermeister Marco Kreit, Vertretern der ev. Kirchengemeinde und der Stadt Salzgitter können wir nun den Kindergartenneubau im Westen der Schule emporwachsen sehen. Mit Hilfe der TAG ist auch die Aktion „Gesundes-Schul-Frühstück“ entstanden. Zu diesem Zweck wird in einem Klassenraum der Schulkindbetreuung, der durch den Schulträger mit einer Küchenzeile ausgestattet worden ist, jeden Morgen mit bis zu 20 Kindern gemeinsam gefrühstückt. In den Mittagsstunden beliefern die Hallendorfer Werkstätten (CJD) die Schule mit Essen und derselbe Raum wird für das Ganztagsangebot, das täglich bis 16.00 Uhr vorgehalten wird, genutzt. Diese und noch viele anderen Maßnahmen und Entwicklungen haben dafür gesorgt, die Abwanderung an die genannten Schulen zu stoppen, wieder zweizügig zu werden und damit acht Klassen im Schulhaus zu beherbergen. Die vormals von der Schließung bedrohte Schule ist zu einem Modellprojekt geworden. Das alles haben wir Herrn Brylla, seinem engagierten Kollegium und seinen vielen Helfern zu verdanken.

Um den in Salzgitter herrschenden Schulleitermangel zu begegnen, übertrug die Landesschulbehörde Herrn Brylla kommissarisch die Leitung einer zweiten Schule in Salzgitter Lebenstedt. Das sollte nur übergangsweise geschehen. Dafür entband man Herrn Brylla weitestgehend von seiner Unterrichtsverpflichtung. Diese besondere Belastungssituation dauert mittlerweile 2 Jahre an.

Auch privat hat sich bei ihm viel geändert. Nach der Heirat im September 2016 erwarten er und seine Frau demnächst einen Sohn. Damit ist das Umfeld ein anderes geworden. Um aber für ein Familienleben ausreichend Zeit haben zu können, entschied Herr Brylla, sich von einigen Nebentätigkeiten zu trennen. Seine Ämter im Rat der Stadt Salzgitter und im Schulleiterarbeitskreis wird er bald abgeben. Die junge Familie wird bei Cuxhaven eine neue Heimat finden und dort einen Neuanfang starten.

Gern hätten er und seine Frau mehr Platz für Familie und Tiere. Dies ist in seinem Lichtenberger Haus so nicht möglich. An der Nordseeküste suchte man im vergangenen Sommer nach einem geeigneten Resthof. In der Nähe von Otterndorf, dieser Ort ist vielen

Hallendorfern durch die Kinderfreizeit bekannt, sind die Bryllas dann fündig geworden. Zu rechten Zeit kam die Situation, dass eine Schulleiterstelle in Cuxhaven durch die Pensionierung einer dortigen Rektorin ab August nach zu besetzen ist. Da er ab dem neuen Schuljahr wieder nur einer Schule vorstehen wird, kann er dann auch wieder unterrichten. Eine Tätigkeit, die er in Hallendorf in den letzten zwei Jahren schmerzlich vermisst hat. Freudig berichtet er, dass er dort wieder im Bereich Umweltbildung arbeiten kann, was ihm besonders am Herzen liegt. Der Hauptschwerpunkt in Salzgitter lag in der vergangenen Zeit bei der Integration und weniger bei Umwelt- und Naturschutzfragen. Dies liegt natürlich auch darin begründet, dass die Hallendorfer Schule mittlerweile mehr als 40 syrische Kinder aufgenommen hat. Zwei Drittel der Schülerschaft sind nun muslimisch. Die Schulbehörden in Braunschweig und Lüneburg stimmten dem Versetzungsgesuch zu und die neue Schule freut sich nun auf einen engagierten Pädagogen. Die Kontakte dorthin sind bereits geknüpft und die Familie ist sehr freundlich dort aufgenommen worden.

So ist das nun einmal im Leben! Des Einen Freud ist des Anderen Leid. Wir Hallendorfer bedanken uns herzlich für seine hervorragende Arbeit im Ort und wünschen Ihm in seiner neuen Heimat alles Gute und sehr viel Erfolg.

Klaus Karrasch / Horst Rösler

Ein Bericht aus der Hallendorfer LUPE

Beteiligung wird immer geringer - nicht nur in Bleckenstedt:

Wie lange putzt sich Salzgitter noch?

BLECKENSTEDT Die Lust am Frühjahrsputz hat merklich nachgelassen, in Bleckenstedt zumindest. Es sind immer dieselben Erwachsenen, die noch zur Stange halten. Unterstützt von immer denselben Kindern. Am Wetter kann es nicht gelegen haben, denn das war zum Sammeln gerade richtig. Kein Regen! Nicht zu warm und nicht zu kalt.

Deshalb ganz herzlichen Dank an die treuen kleinen Aktiven: Edina, Jasmina, Franka, Frieke, Maxime und Wilko. Und an die großen Aktiven: Bärbel, Christof, Elke, Harald, Helge, Karl-Ludwig, Lothar, Melissa und Tanja.

Ganz besonderen Dank an den FC-Germania und Helge Konrad, der die Mannschaft mit Getränken und Essen versorgte. Die Verpflegungskosten teilten sich die anwesenden Mitglieder der AG Schacht Konrad, des Bürgervereins, des FC Germania und des SPD Ortsvereins. Das war in der Dorfgemeinschaftsrunde mal ganz anders abgesprochen und geplant!

Jörg Langenberg
Vorsitzender
SPD Ortsverein Bleckenstedt

Auch Mitglieder aus Watenstedt beteiligen sich aktiv:

Vorstandwahl bei der SPD Bleckenstedt

BLECKENSTEDT Anlässlich der Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Bleckenstedt fanden unter der Wahlleitung von Dorothea Schünemann Neuwahlen des Vorstandes mit folgendem Ergebnis statt:

1. Vorsitzender bleibt Jörg Langenberg. 2. Vorsitzender wurde Lutz Jordan, zum Watenstedtbeauftragten des SPD-Ortsvereins Bleckenstedt wählte die Versammlung Karl-Heinz Schünemann. Kassierer wurde Peter Molle, das Amt des Schriftführers übernahm Hartmut Geißler. Kassenprüfer sind Heidemarie Jordan und Matthias Geyer.

Jörg Langenberg

Wichtige Termine in der Ortschaft Ost

Samstag, 5. Mai 2018
Großes Straßenfest mit Live-Musik
CJD-Begegnungscafé - Am Immenhof, Hallendorf

Samstag, 9. Juni 2018 - Beginn 11.30 Uhr
1. Kubb-Turnier der Ortschaft Ost
Bleckenstedt - Gelände FC Germania Bleckenstedt

Samstag, 16. Juni 2018 - ab 14.00 Uhr
Bürgerfest
Bürgerverein Bleckenstedt - Gelände FC Germania Bleckenstedt

Samstag, 16. Juni 2018
140 Jahre Freiwillige Feuerwehr
Immendorf - Feuerwehrgerätehaus

Wir gratulieren der Freiwilligen Feuerwehr Immendorf zum 140-jährigen Bestehen. Vielen Dank für viele Einsätze zur Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger. Wir wünschen für die Zukunft alles Gute und dass alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden immer unversehrt und gesund von den Einsätzen zurückkommen!

Anmeldephase beginnt:

1. Kubb-Turnier am 9. Juni 2018 in Bleckenstedt

In der Dezember-Ausgabe der LUPE OST wurde es bereits angekündigt. Jetzt geht es in die Umsetzung. Ortsbürgermeister und Ortsrat veranstalten ab sofort einmal im Jahr ein großes Kubb-Turnier für die gesamte Ortschaft Ost. Der Austragungsort ändert sich von Jahr zu Jahr. Begonnen wird in diesem Jahr am 9. Juni auf dem Gelände des FC Germania Bleckenstedt. Treffpunkt ist um 11.30 Uhr.

Was Kubb genau ist, konnte bereits in der letzten Ausgabe gelesen werden. Nur nochmal kurz zur Erinnerung: es handelt sich dabei um eine sehr gesellige Art des „Wikinger-Schachs“. Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten (wie z.B. Fitness, Sportlichkeit, usw.) sind ausdrücklich nicht erforderlich. Daher bestehen auch kaum Altersbeschränkungen. Kinder sollten in der Lage sein, einen Kubb-Wurfstab über mindestens 8 Meter weit zu werfen. Gespielt wird in Mannschaften. Eine Mannschaft muss mindestens aus 2, maximal aus 6 Spieler/innen bestehen. Mannschaften können sich aus Vereinen heraus bilden. Oder auch aus Freunden, Bekannten, Nachbarn, usw. Wichtig ist, dass sich die Mannschaften nun anmelden. Dafür liegt dieser Ausgabe ein Anmeldeformular bei. Die Mannschaft sollte sich auf der Anmeldung einen eigenen Namen geben. Hier ist Phantasie gefragt. Es dürfen gerne auch lustige Namen sein.

Das Turnier wird für maximal 20 Mannschaften geplant. Daher nicht zu lange warten. Die Anmeldungen werden der Reihe nach berücksichtigt. Mit der Anmeldung müssen für die Mannschaft insgesamt 10,- Euro Startgeld abgegeben werden. Das Geld wird für die Organisation des Turniers (u.a. GEMA) sowie für die zu beschaffenden Preise benötigt. Wichtig ist, dass eine Anmeldung verbindlich ist.

Der Turnierverlauf sieht zunächst eine Vorrunde in mehreren Gruppen vor. Die Zusammenstellung der Gruppen erfolgt am Tag des Turnieres durch Auslosung. Am Ende der Gruppenphase scheiden die ersten Mannschaften aus. Das genaue Regelwerk ist noch in Arbeit. In der Endrunde spielen die restlichen Mannschaften im K.O.-System. So kommt es dann im Laufe des Tages zu Achtel-, Viertel- und Halbfinalspielen und am Ende zu einem Finalspiel sowie zu einem Spiel um Platz 3. Wer teilnimmt, sollte sich an dem Veranstaltungstag nichts weiter vornehmen. Je nachdem, wie weit man im Turnier kommt, wird die Anwesenheit bis zum Abend erforderlich sei.

Alle Mannschaften, die sich anmelden, erhalten vorab nochmal die konkreten Regeln. Gespielt wird auf mehreren Spielflächen gleichzeitig. Sonst würde es zu lange dauern. Bei jedem Spiel wird ein vom Ortsrat benannter Schiedsrichter anwesend sein, der die Einhaltung der Regeln überwacht und das Ergebnis an die Turnierleitung weiterleitet.

Bei der Siegerehrung am Ende des Tages bekommt jede Mannschaft eine Urkunde sowie einen kleinen Preis. Die Siegermannschaft erhält zudem einen Wanderpokal, der von Jahr zu Jahr weitergereicht wird.

Wer nun gerne vorab mal eine Proberunde Kubb spielen möchte: es gibt für jeden Stadtteil eine Möglichkeit, das Spiel einmal unverbindlich auszuprobieren.

Bleckenstedt:
Samstag, 12. Mai 2018
10.00 - 13.00 Uhr
FC Germania Bleckenstedt

Drütte/Immendorf:
Samstag, 12. Mai 2018
15.00 - 18.00 Uhr
MTV Immendorf

Hallendorf:
Sonntag, 13. Mai 2018
10.00 - 13.00 Uhr
Spielplatz Am Immenhof

Watenstedt:
Sonntag, 13. Mai 2018
15.00 - 18.00 Uhr
Gelände Hundeverein
ehemals Gelände TSV Watenstedt

Das Turnier soll ein buntes Fest für alle Bürgerinnen und Bürger aus den fünf Stadtteilen der Ortschaft Ost sein. Daher wird der FC Germania Bleckenstedt für die notwendigen Verpflegungsstände sorgen. Die Vorbereitungen und Absprachen hierzu laufen bereits.

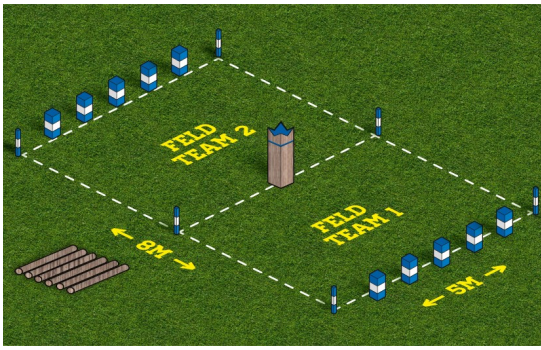
Wer sich im Vorfeld schon etwas mehr mit dem Thema „Kubb“ befassen möchte:

unter www.kubb-spiel.de kann man sich die Regeln anschauen und auch Kubb-Spiele bestellen. Wir spielen mit der Turnier-Version aus Buchenholz.

Es wäre schön, wenn das Kubb-Turnier demnächst zum festen Bestandteil und damit zur Tradition der Jahresveranstaltungen in Bleckenstedt, Drütte, Hallendorf, Immendorf und Watenstedt wird.

Ein Anmeldeformular liegt dieser Ausgabe der LUPE OST bei.

Marco Kreit
Ortsbürgermeister



Bericht aus Ortsrat und Rat der Stadt:

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Bleckenstedt, Drütte, Immendorf und Watenstedt,

das nächste wichtige Projekt in der Ortschaft Ost steht an: die Umwandlung von SZ-Watenstedt. Die Vorlage hierzu wurde am 13.03.2018 im Rat behandelt. Der Änderungsantrag des Mehrheitsbündnisses soll hier eine zusätzliche Verbesserung zur Vorlage der Verwaltung bringen, z.B. mehr Mittel von Beginn an, um sofort den Bürgern, die verkaufen möchten, einen besseren zeitlichen Spielraum zu geben und mehr Mittel, um den ersten Schätzungen der Verwaltung gerecht zu werden, da wir den jetzigen gerechneten Wertverlust der Verwaltung nicht nachvollziehen können. Für uns ist hier klar, dass der Stichtag der 30.09.1998 sein muss und somit die ermittelten Werte aus dem Jahr 2008 beim Erwerb herangezogen werden müssten. Auch möchten wir, dass der Aufsichtsrat um 4 Mitglieder ohne Stimmrecht erweitert wird, so dass jede Ratsfraktion dort vertreten sein kann. Das sehen nicht alle so im Rat der Stadt, die Hoffnung, dass es eine große Mehrheit für unseren Antrag im Rat geben wird, hat sich nur dadurch erfüllt, dass die CDU und der OB sich zur Vorlage der Verwaltung enthalten haben, die FDP stimmte dagegen. Im Ortsrat haben wir der Vorlage im Vorfeld mit der Änderung, dass die alten Beträge wieder eingesetzt werden sollen, mit Mehrheit bei einer Enthaltung und einer Nein -Stimme zugestimmt.

Die Anpassung der Ampelschaltung an der K 30 / Sudetenstraße sollte von der Verwaltung noch einmal überprüft werden, dieses ist leider nicht erfolgt und bei der Verwaltung in Vergessenheit geraten. Allerdings gab es hierzu schon wieder einen neuen Antrag im Ortsrat, der dahingehend geändert worden ist, dass die Verwaltung nun beauftragt worden ist, die Ampelanlage dem Hauptverkehrsstrom anzupassen.

Verlängert wurden befristete Hort- und Schulkindgruppen in Salzgitter und damit auch am Grundschulzentrum Ost in Hallendorf, bei uns betrifft das 20 Plätze der Schulkindbetreuung. Der Rat und der Ortsrat haben der Verlängerung bis zum 31.07.2021 zugestimmt. Informiert wurden der Rat und der Ortsrat über den Kindertagesstättenbedarfsplan von der Verwaltung, unsere Vermutungen, das wir mit 2 Kindergartengruppen beim Neubau nicht auskommen, hat sich hier bestätigt, daher lag der Ortsrat mit 3 Gruppen auf der richtigen Seite. Nach neuesten Zahlen bräuchten wir sogar eine weitere Gruppe.

Die Stadt Salzgitter überlässt dem Trägerverein Heinrich-Albertz-Schule e.V. das Schulgebäude in Salzgitter Watenstedt für den Betrieb einer Grundschule weitere fünf Jahre bis zum 31.07.2022 kostenfrei.

Auf Antrag der SPD Ratsfraktion soll die Stadtstreife personell erweitert werden, um unter anderem zusammen mit der Polizei für „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ in der Stadt (in bekannten Problembereichen) zu sorgen.

Der Wunsch der Watenstedter Bürger nach anonymen und halbanonymen Bestattungen auf dem Friedhof Watenstedt wurde von der Verwaltung nicht befürwortet auf Grund der geringen Nachfrage. Jetzt soll hier ein Antrag im Ortsrat Abhilfe schaffen, Urnengräber unter dem grünen Rasen sollen eingerichtet werden. Die Antwort der Verwaltung hierzu steht noch aus.

In Bleckenstedt soll die Sturzgefahr auf dem unbeleuchteten Fußweg am Brunnen an der alten Schule beseitigt sein, hier sollen zusätzliche Leuchten angebracht worden sein.

Jetzt vielleicht noch ein paar Worte zum Bereitstellungslager Schacht Konrad. Hier kann ich Ihnen nur mitteilen, dass dieses Lager nicht nach Salzgitter kommen soll und nach meiner Kenntnis auch nicht in Niedersachsen gebaut wird.

Die nächste Ortsratssitzung findet am 19.04.2018 um 18:00 Uhr in SZ-Drütte im Traditionsverein Feuerwehr statt. Ich würde mich freuen Sie zu treffen. Sollten Jugendliche Lust haben, sich auch mal mit Politik zu beschäftigen, ab 12 Jahren ist das im Jugendparlament möglich.

Mit freundlichem Gruß
Ihr Ratsherr / SPD-Ortsratsfraktionsvorsitzender

Torsten Stormowski

Impressum
Herausgeber: SPD-Fraktion im Ortsrat der Ortschaft Ost
Anschrift: Am Immenhof 4, 38229 Salzgitter
Mail: info@spd-hallendorf.de

Verantwortlich i.S.d. Presserechts: Torsten Stormowski
Layout: Marco Kreit - mkdesign
Tel. 0177 / 408 408 1 - Mail: mkdesign@t-online.de
Die nächste LUPE OST erscheint im August 2018

Kleingärtner?

Hallendorf-Wohnungen mit Garten!

LMC Werbung 18-0325-R

Infos unter: 0 53 41-**188 62 00**

www.tagwohnen-sz.de

TAG wohnen SALZGITTER